



Sitzung vom 13. März 2018

BESCHLUSS NR. 76 / V4.04.71

Leistungsmotion 620/2018

Umsetzung des Umweltartikels der Gemeindeordnung (Art. 1 Abs. 3 und 4 GO)

Thomas Wüthrich

Erste Stellungnahme

Sofortige Protokollabnahme

Ausgangslage

Am 31. Januar 2018 reichte das Ratsmitglied Thomas Wüthrich beim Präsidenten des Gemeinderates die Leistungsmotion Nr. 620 betreffend «Umsetzung des Umweltartikels der Gemeindeordnung» ein.

An seiner Sitzung vom 6. Februar 2018 nahm der Stadtrat Kenntnis vom Eingang dieses parlamentarischen Vorstosses und überwies ihn an die Abteilung Gesundheit zur Prüfung und ersten Stellungnahme. Die Abteilung Bau wurde zum Mitbericht eingeladen.

Erste Stellungnahme

Die Stadt Uster setzt sich bereits bisher mit verschiedenen Massnahmen und Aktivitäten für die Erhaltung der Lebensgrundlagen und für den schonenden Umgang mit den natürlichen Ressourcen ein. Bis jetzt geschieht dies jedoch ohne konkreten Massnahmenplan betreffend Energieverbrauch und CO₂-Ausstoss.

Es ist möglich, sich verstärkt und konkreter für die Umsetzung des Umweltartikels der Gemeindeordnung einzusetzen. Dies bedingt jedoch auch die nötigen finanziellen und personellen Ressourcen, deren grober Umfang mit Bericht und Antrag zur Leistungsmotion Nr. 620 dargelegt werden soll.

Die Erhebung des Energieverbrauchs und des CO₂-Ausstosses pro Einwohnerin und Einwohner ist relativ aufwändig. Deshalb erachtet es der Stadtrat nicht als sinnvoll, diese Kennzahlen jedes Jahr zur erheben und im Leistungsauftrag aufzunehmen. Eine Möglichkeit wäre, den Energieverbrauch und den CO₂-Ausstoss pro Einwohnerin und Einwohner inklusive Massnahmenplan und Monitoring im alle vier Jahre erscheinenden Umweltbericht der Stadt Uster zu dokumentieren, damit eine Vergleichbarkeit über einen etwas längeren Zeithorizont gegeben ist. Dies wäre als Leistungsziel in der LG Abfall und Umwelt aufzunehmen. Alternativ könnte ein regelmässig zu aktualisierender und kontrollierender Massnahmenplan inklusive Monitoring zur kommunalen Energieplanung erstellt werden. Dies wäre als Leistungsziel in der LG Baubewilligungen und -beratung aufzunehmen. Die verschiedenen Möglichkeiten und deren Vor- und Nachteile sollen im Bericht und Antrag zur Leistungsmotion Nr. 620 ausführlicher dargelegt werden.

Es wird empfohlen, die Leistungsmotion Nr. 620 entgegenzunehmen.

Der Stadtrat beschliesst:

1. Der Stadtrat ist bereit, die Leistungsmotion Nr. 620 entgegenzunehmen und empfiehlt dem Gemeinderat die Überweisung an den Stadtrat.
2. Die Abteilungsvorsteherin Gesundheit wird beauftragt, die Position des Stadtrates gegenüber dem Gemeinderat zu vertreten.



3. Mitteilung als Protokollauszug an
- Gemeinderat
 - Abteilungsvorsteherin Gesundheit, Esther Rickenbacher
 - Abteilungsvorsteher Bau, Thomas Kübler
 - Abteilungsleiterin Gesundheit, Anita Bernhard
 - Abteilungsleiter Bau, Andreas Frei
 - LG Abfall und Umwelt, Sarina Laustela
 - GF Hochbau und Vermessung, Stefan Reimann
 - Fachgruppe Energie, René Lüthi

Für den richtigen Auszug

Stadtrat Uster

Werner Egli
Stadtpräsident

Daniel Stein
Stadtschreiber



Versandt am: 13.03.2018